



Highlights E-Transalp Via Claudia

Biken auf historischen Pfaden

Viele kulturelle Highlights

Kulinarisches rund um Südtiroler
Wein und Küche

Ankommen am Gardasee

Das E-Bike macht den Einstieg in das Erlebnis Alpenüberquerung leicht. Tagesleistungen von bis zu 73 Kilometern mit 1000 Höhenmetern sind mit modernen 500 Watt-Akkus keine sportliche Höchstleistung mehr. Aber man ist trotzdem gefordert. Die hier gewählte Strecke folgt stets befestigten Radwegen und kleinen Nebenstraßen und ist damit auch für E-Trekkingbikes geeignet.



Die Power der Gruppe hilft übert Berg.



Glurns: Mittelalterliches Kleinod am Weg.

6 Etappen – 400 km – 4300 hm

E-Transalp Via Claudia

Von Mittenwald zum Gardasee

DER PERFEKTE EINSTIEG

- 1. Tag** Anreise nach Mittenwald/Karwendelgebirge. Gemeinsames Abendessen.
- 2. Tag** Das Karwendelgebirge im Rücken, starten wir auf einsamen Wegen hinunter ins Inntal. Der Fluss weist uns den Weg, und wir erreichen unser erstes Etappenziel Imst/Arzl. 65 km, 860 hm
- 3. Tag** Sanftes Einrollen im Tal. Hoch über uns thront die Kronburg, einer der wenigen prähistorischen Kultplätze der Alpen. Die

Burg von Landeck zeigt uns den Eingang ins obere Inntal. Auf alten Römerpfaden und ruhigen Nebenstraßen erreichen wir das obere Inntal. Von hier geht es nochmals 400 Höhenmeter hoch nach Nauders. Dort erwartet uns die Wellnesslandschaft des Hotels. 73 km, 1000 hm

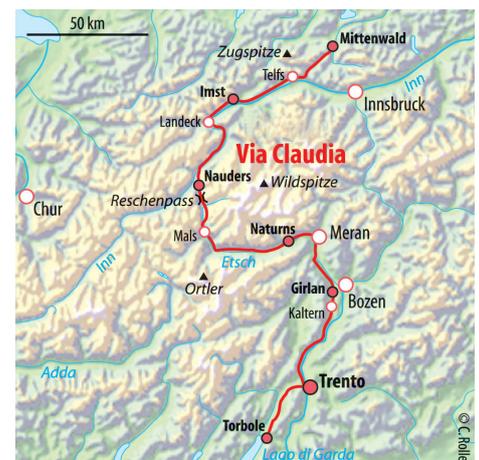
4. Tag Reschenpass, wir kommen! Nur wenige Höhenmeter trennen uns noch von Italien. Das ewige Eis des Ortlers im Blick, sausen wir hinab ins liebeliche Vinschgau. Im mittelalterlichen Glurns erwartet uns ein Kleinod historischen Städtebaus. An Reinhold Messners Schloss vorbei nach Naturns. 72 km, 410 hm

5. Tag Am frühen Vormittag erreichen wir Meran. Cappuccino-Pause unter Palmen im mondänen Kurort. Die Mittagsrast dagegen ist zünftig südtirolerisch im Törggelen-Geheimtipp mit selbstgemachtem Holunderblütensaft und kräftigem Speck. Tagesziel ist die Gemeinde Bozen. Ein Glas südtiroler Edelvernatsch rundet diesen Tag gelungen ab. 60 km, 660 hm

6. Tag Geschichtsträchtige Weinlagen und -orte bestimmen diesen Tag. Wie blaue Diamanten blitzen dazwischen die Montiggler Seen. Flussabwärts saust das Rad entlang der Etsch bis nach Trento, der Stadt des Konzils. Es bleibt genug Zeit für einen Stadtbummel oder Kultur. Übernachtung im Palazzo-Hotel direkt in der Altstadt. 72 km, 450 hm

7. Tag Die ersten Höhenmetern aus Trento bringen uns Richtung Monte Bondone. Wir passieren verwinkelte Dörfer und verträumte Bergseen. Ankunft am Gardasee, danach genießen wir das Abschiedsessen inmitten der malerischen Weinberge mit bester Trentiner Küche. 60 km, 900 hm

8. Tag Frühstück, Rückreise im Reisebus.



Reise-Info

Anreise: Selbstanreise per PKW/Bahn nach Mittenwald.

Streckenart: Radwege, Asphalt-Nebenstraßen und leichte Schotterwege.

Tagesleistung: ↑ 400-1000 → 45-73

Gesamtleistung: ↑ 4300 → 400

Im Reisepreis enthalten: Geführte Tour, 7 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, mehrgängige Abendmenüs) in meist 4-Sterne-Hotels im DZ, oft Wellness-Landschaft, Gepäcktransport, Rücktransfer im Reisebus.

Mindestteilnehmer: 8 Personen

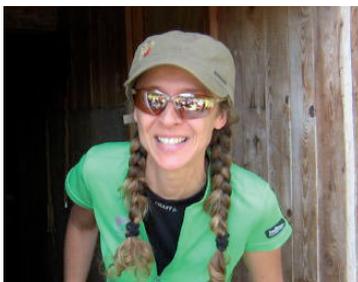
Preis: 1205 €, EZ-Zuschlag: 185 €

Kondition: ■ ■ □ □ □

Fahrtechnik: ■ □ □ □ □

Termine 2018:

Juli 29.07 - 05.08.2018
Sep. 09.09 - 16.09.2018



Anke Heming, ALPS-Geschäftsführung

Ein Klassiker

» Im Mittelalter wurden die Waren aus Venedig in Mittenwald auf die bayrischen Flöße verladen. Wir verfolgen den Weg zurück und queren dabei auf historischen Wegen die Alpen. Schon der Auftakt im Karwendel ist spektakulär. Die Tour ist seit vielen Jahren ein Klassiker in unserem Programm und so kennen unsere Guides jeden Geheimtipp. So machen wir Halt in den schönsten Südtiroler Buschenschänken und genießen italienischen Flair im alten Palazzo in Trient. Der perfekte Einstieg. «